

Presseinformation

23. März 2010

DSLWEB Speedtest ab sofort in neuer Version 3.1 verfügbar

Verbraucher können ihren DSL-Anschluss jetzt noch genauer auf dem Internetportal DSLWEB messen

Mit dem jetzt in einer neuen Version vorliegenden DSLWEB Speedtest können Nutzer ab sofort noch genauer herausfinden, mit welcher Geschwindigkeit sie im Internet unterwegs sind. Die neue Version 3.1. des DSLWEB Speedtests arbeitet bei jeder Messung parallel mit drei Hochgeschwindigkeits-Servern. Damit ist gewährleistet, dass die jeweilige DSL-Leitung noch präziser ausgemessen werden kann.

Wer regelmäßig im Internet unterwegs ist, hat sicher auch schon einmal mit Schwankungen bei der DSL-Geschwindigkeit zu kämpfen gehabt. In einer solchen Situation stellt sich die Frage, ob der langsamere DSL-Speed am eigenen Rechner liegt, ob der aktuell genutzte Server Geschwindigkeits-Einbußen verursacht oder ob eventuell der eigene Internetprovider für das Problem verantwortlich sein könnte. Mit dem jetzt in der Version 3.1 angebotenen DSLWEB Speedtest kann auf dem Verbraucherportal DSLWEB ab sofort die eigene Bandbreite auf Basis von Adobe Flash noch genauer ermittelt werden. Über insgesamt drei Hochgeschwindigkeits-Server werden Datenpakete ausgetauscht und so ein realitätsnahes Bild von der aktuellen Verbindungsgeschwindigkeit gezeichnet.

Die eigene DSL-Geschwindigkeit im Vergleich

Eine Besonderheit des DSLWEB Speedtests: Das aktuelle Messergebnis wird nicht nur einfach als Einzelwert ausgegeben, sondern für den Nutzer bewertet und in Relation zu anderen Messungen gesetzt. Dadurch wird sofort sichtbar, ob das eigene Ergebnis den für die jeweilige Anschlussart typischen Werten entspricht. Der Nutzer hat auf diese Weise die Möglichkeit, die Leistungsfähigkeit der eigenen Verbindung besser einzuordnen.

Speedtest ermittelt den Praxiswert im täglichen Gebrauch

Grundsätzlich werden die derzeit angebotenen DSL-Anschlüsse mit dem Zusatz „bis zu“ geschaltet. Das bedeutet, dass die maximale Bandbreite nur im Idealfall zur Verfügung steht und die tatsächliche Geschwindigkeit von vielen unterschiedlichen Faktoren abhängig ist. Beispielsweise haben die eigene Rechner-Konfiguration, die Internet-Anbindung über ein Drahtlos-Netzwerk oder die Verwendung eines Virenschutz-Programms oftmals einen erheblichen Einfluss auf das ausgegebene Messergebnis. Auch spielt der Zeitpunkt der Messung für den DSL-Speed eine nicht zu unterschätzende Rolle, gerade in den Stoßzeiten ist die Bandbreite in der Regel deutlich niedriger. Für ein möglichst repräsentatives Ergebnis empfiehlt es sich daher, den DSLWEB Speedtest mehrmals und zu verschiedenen Tageszeiten durchlaufen zu lassen.

DSL-Speed: Standortfaktor darf nicht unterschätzt werden

Der Standort des einzelnen Internetnutzers hat entscheidende Bedeutung für die tatsächliche Geschwindigkeit der DSL-Verbindung. Der nächste Verteilerknoten ist vor allem in weniger dicht besiedelten Gebieten häufig weit entfernt, zusätzlich können sehr viele Nutzer an diesem einen Knotenpunkt hängen. Bei einer solchen „langen Leitung“ wird das übertragene Signal dann deutlich abgeschwächt. Dementsprechend geringer wird in diesem Fall die am Anschluss gemessene Bandbreite ausfallen.

Up- und Downloadmessung mit dem DSLWEB Speedtest möglich

Im Rahmen des DSLWEB Speedtests wird zunächst der aktuelle Wert für den Datenempfang ermittelt, wozu von drei Hochgeschwindigkeits-Servern einzelne Datenpakete an den heimischen Rechner übertragen werden. In einem zweiten Schritt startet die Messung der Datenrate bei der Sendung von Inhalten ins World Wide Web. Damit wird die momentane Upload-Rate ermittelt und nach Abschluss der Messung ausgegeben. Zum Abschluss des Speedtests erfolgt eine Messung der Ping-Zeit und der Verbindungen pro Minute.

Bewertungskriterien für den DSLWEB Speedtest

Für die Einordnung der einzelnen Messergebnisse werden die erzielten Up- und Download-Raten von DSLWEB sowohl mit den an der angegebenen Anschlussart zu erwartenden Werten als auch mit den Ergebnissen der anderen Nutzer abgeglichen. Der Bewertung liegt die Annahme zu Grunde, dass ein Anschluss auch im täglichen Gebrauch höhere Werte liefern sollte als das theoretische Maximum der darunter liegenden Anschluss-Kategorie. Ein DSL 16000 Zugang kann damit nur dann als „gut“ eingestuft werden, sofern er im Download mindestens 6 Mbit/s - das maximal Mögliche bei DSL 6000 - liefert.

Für den Sprung von „gut“ auf „sehr gut“ wird betrachtet, wie sich die Messung im Vergleich mit den Gebrauchswerten der anderen Nutzer einordnet. Dazu wird der für jede Anschlussart aus allen bisherigen Messergebnissen gebildete Mittelwert herangezogen. Als „sehr gut“ gilt ein Anschluss dann, wenn er über diesem Wert liegt. Die Berechnung wird regelmäßig für alle Anschlussarten durchgeführt, daher kann sich diese Grenze mit der Zeit verschieben, beispielsweise durch den Ausbau der jeweiligen Netz-Infrastruktur.

Der DSLWEB Speedtest ist zu finden unter www.dslweb.de/dsl-speedtest.php.

Weiterführende Informationen und Bildmaterial

Ansprechpartner für die Presse:

Matthias Bichler
Telefon: 0711-506230-18
E-Mail: m.bichler@dslweb.de

Ingo Hassa
Telefon: 0711-506230-13
E-Mail: i.hassa@dslweb.de

Druckfähiges Bildmaterial:

Im DSLWEB Pressebereich unter www.dslweb.de/pressebereich.php finden Sie Bildmaterial, das Sie für Ihren Beitrag verwenden können.

Allgemeine Informationen zum Verbraucherportal DSLWEB

DSLWEB ist das DSL-Portal für Deutschland. Auf der Internetseite werden die unterschiedlichen DSL-Provider mit ihren aktuellen Angeboten vorgestellt. Über den DSL-Check kann zudem direkt auf der Seite die Verfügbarkeit bei den einzelnen Anbietern kostenfrei und unverbindlich geprüft werden.

DSLWEB Preisvergleich macht effektive Kosten sichtbar

Auf dem Internetportal haben die Nutzer darüber hinaus die Möglichkeit, einen DSL-Vergleich zu starten, der detaillierte Auskunft darüber liefert, welche Kosten effektiv pro Monat entstehen. Dies ermöglicht eine objektive Gegenüberstellung der DSL-Angebote, da durch den DSLWEB Preisvergleich alle Vergünstigungen sowie die einmaligen und monatlichen Kosten übersichtlich aufgeführt werden. Um schnell die passenden Angebote ausfindig zu machen, kann der Nutzer vorab seine Mindestanforderungen für das DSL-Komplettpaket bezüglich Geschwindigkeit, Tarif und enthaltener DSL-Hardware festlegen. Als weitere Option ist auswählbar, ob Video-on-Demand oder Internet Fernsehen (IPTV) gewünscht wird.

Zusätzliche Service-Angebote und DSLWEB Speedtest

Weiterführende Informationen zum Thema DSL-Anschluss, Tarife und Hardware ergänzen das Angebot. Ebenso ist die Erstellung eines Kündigungsschreibens einfach und komfortabel mit dem DSLWEB Kündigungsassistenten möglich. In News-Meldungen wird über die Entwicklungen in der DSL-Branche berichtet und im DSLWEB Magazin warten aktuelle Marktberichte und weitere Hintergrund-Informationen auf den Nutzer. Mit dem DSLWEB Speedtest lässt sich darüber hinaus feststellen, welche Geschwindigkeit am eigenen DSL-Anschluss erreicht wird. Der für den eigenen Anschluss gemessene Wert kann im Anschluss in die DSLWEB Speedmap eingetragen werden. Diese ermöglicht einen anbieterübergreifenden Vergleich, da über die Karte eingesehen werden kann, welche Geschwindigkeit andere Nutzer im Umkreis erreichen.

Das Verbraucherportal DSLWEB ist zu finden unter www.dslweb.de.

DSLWEB ist ein Informationsangebot der

Ehninger AG
Hirschstrasse 8
70173 Stuttgart

Telefon: 0711-506230-0
Telefax: 0711-506230-29
E-Mail: kontakt@dslweb.de